



**MAINZ 05 HILFT e.V.**

*...wir kümmern uns!*

## **Charity Report**

2013





**Engagement ist Herzenssache**

„Ich bin sehr stolz, dass wir schon so viel Gutes haben leisten können mit Mainz 05 hilft e. V. Für einen Verein wie Mainz 05, der Fairplay und Herzlichkeit zu seinen obersten Tugenden zählt, ist dies auch absolute Ehrensache.“

*Peter Arens*

## **6 Vorworte**

## **12 Der Verein**

## **16 Die Projekte 2013**

- 16 Für etwas mehr Unabhängigkeit
- 18 Barrierefrei zum Gottesdienst
- 19 Ein Lesehund für Funkelstern
- 20 Nachtsport für den guten Zweck
- 21 Langeweile in den Ferien? Aber nicht doch!
- 22 Mehr Fußball, weniger Gewalt
- 23 Ein besonderes Wochenende für besondere Teens
- 24 Musikalisches Stadtteiltreff-Projekt mit 10.000 Euro gefördert
- 25 05er Klassenzimmer und Mainz 05 hilft e. V. machen gemeinsame Sache beim Lauf für Strubbelkids e. V.
- 26 Ein neues Heim für Samira
- 27 Kinderhäuser: Lebensräume auf Zeit
- 28 Hilfe für einen Pflegebedürftigen
- 28 Mainz 05 hilft e. V. auf der Rheinland-Pfalz-Ausstellung
- 29 Erneut Spendenpatenschaft für „Run for Children“
- 30 Sommerferien sinnvoll nutzen
- 31 05er Fanclubturnier und 05er Sponsorscup für Mainz 05 hilft e. V.
- 32 Neue Einrichtung für neue Räumlichkeiten
- 33 „Lebenslauf“ erhält erneut Spende von Mainz 05 hilft e. V.
- 34 Im Familienverbund Selbstheilungskräfte erwecken
- 34 Endlich wieder Hausaufgaben machen können
- 35 Heranführung an das Leben mit dem Tod
- 36 Hilfestellung zur Hilfestellung
- 37 Kreative Angebote in der Psychoonkologie am KKM
- 38 Klassische Klänge für den guten Zweck
- 40 Neue Küche für die Layenhof-WG
- 41 Rockige Töne für Mainz 05 hilft e. V.
- 42 Singen für mehr Akzeptanz und Respekt
- 43 KARSTADT verpackt für die gute Sache
- 44 Mototherapie für mehr Bewegungsfreiheit
- 45 Herzenswärme im kalten Winter
- 46 Benefiz-Konzert ein voller Erfolg
- 48 Wärmendes für Wohnungslose
- 49 Mit Herz gegen Altersarmut
- 50 Behertzter Einsatz – Spiel der Herzen 2013
- 54 Integrationspreis des DFB für Mainz 05**
- 56 Unsere Partner**
- 60 Kontakt**



„Menschen in Not zu helfen berührt, motiviert, stärkt, verbindet. Mainz 05 hilft e. V. gibt dieser Hilfe einen besonderen Rahmen. Dies ist eine große Gemeinschaftsleistung von vielen tatkräftigen Helfern, die bereit sind, ihr Glück mit Menschen zu teilen, denen es nicht so gut geht wie uns. Vielen Dank für diese großartige Unterstützung!“

*Tobias Sparwasser, Vorstandsmitglied*

## Harald Strutz

Vorsitzender von Mainz 05 hilft e. V.

### Ein Herz für unsere Region

Vier Jahre ist es nun her, dass wir Mainz 05 hilft e. V. gegründet haben mit dem Ziel, Bedürftigen in und um unsere schöne Stadt zu helfen und unverschuldet in Not geratene Menschen zu unterstützen. In diesen Jahren konnten wir vielen Menschen aus unserer Mitte auch in schweren Zeiten ein Lächeln aufs Gesicht zaubern und kleine und größere Nöte zumindest lindern.

Auch 2013 haben uns wieder viele Anfragen und Hilfesuche erreicht, die wir im Rahmen unserer Möglichkeiten bei Mainz 05 hilft e. V. unterstützen konnten. Schön, dass wir im Jahr 2013 rund 165.000,00 € der gesammelten Spenden an Menschen und Institutionen aus der Region zurückgeben konnten. Dabei sind die Spendenempfänger so facettenreich wie unsere Region selbst:

Egal ob ein behindertengerechter Computer, neue Einrichtungsgegenstände für einen integrativen Kindergarten, ein Weihnachtspresent für von Altersarmut Betroffene, die Organisation eines Umzugs für eine Familie mit einem schwerstbehinderten Kind oder eine Maltherapie für Angehörige schwerkranker Menschen – die Unterstützung von Mainz 05 hilft e. V. war vielfältig und vielschichtig. Dazu hat sich unser karitativer Verein neben dem sozialen auch im kulturellen Bereich engagiert und mit Ausstellungen und Konzerten das ein oder andere Highlight für den guten Zweck auf die Beine gestellt. Im Charity Report 2013 haben wir unsere Aktionen nachvollziehbar für Sie aufgelistet und beschrieben, was eine kleine Spende bereits für große Wirkung haben kann.

Als Bundesligaverein stehen wir ständig im Fokus der Öffentlichkeit – und sehen uns als bekanntester Verein in der Region auch in der Pflicht, den Menschen in unserer Heimat etwas zurückzugeben sowie soziale Anliegen zu unterstützen. Natürlich machen wir das gerne – unser Engagement ist Herzenssache.

Ich danke Ihnen für Ihr großartiges Engagement zur Unterstützung von Mainz 05 hilft e. V.!

Herzlichst, Ihr



Harald Strutz





„Meine Devise im Alltag ist, dass man immer auch an andere Menschen denken sollte, besonders wenn es einem so gut geht wie uns. Es erfüllt mich mit absoluter Freude, helfen zu können wo es notwendig ist.“

*Magnus Schneider, Vorstandsmitglied*

## Dag Heydecker

*Geschäftsführung 1. FSV Mainz 05*

Begeistern mit Begeisterung, das ist auch im vierten Jahr unserer Charity-Initiative das gelebte Motto. All jene, die dieses wunderbare Projekt tatkräftig unterstützen, viel Freizeit opfern und ohne Umschweife beherzt anpacken, tun das aus Leidenschaft, Überzeugung und stecken andere mit ihrer Hingabe und Begeisterung an.

Unser soziales Engagement bei Mainz 05 ist vielschichtig: mit dem 05er KidsClub, den 05er Youngsters, dem 05er Klassenzimmer und den 05er Classics erreichen wir alle Generationen – wie in unserer Coface Arena bringen wir Jung und Alt zusammen.

Besonders in der abgelaufenen Saison hatten wir viel Grund zum Jubeln, unser Team hat es zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte geschafft, sich sportlich für das internationale Geschäft zu qualifizieren. Doch neben aller Leidenschaft fürs runde Leder, neben aller Freude und positiver Emotionen ist und bleibt es wichtig, auch einmal links und rechts des Weges zu schauen und sich dessen bewusst zu werden, dass nicht alle auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Deshalb hat es sich Mainz 05 hilft e. V. zur Aufgabe gemacht, die karitativen Aktivitäten des 1. FSV Mainz 05 zu bündeln und unverschuldet in Not geratene Menschen zu unterstützen für ein besseres Morgen. Wir möchten Hilfe leisten, wo Hilfe notwendig ist und unserer Region etwas zurückgeben – und zwar dort, wo es am dringendsten gebraucht wird. In diesem Charity-Report, dem Bericht über alle Aktivitäten von Mainz 05 hilft e. V. aus dem Jahr 2013, blicken wir zurück auf die vielen Fälle, in denen wir schnell einen Unterschied zum Besseren machen konnten.

An dieser Stelle gilt unser besonderer Dank allen Mitgliedern und Förderern von Mainz 05 hilft e. V., die all die guten Taten durch ihr Engagement, ihre Zeit und ihre Spenden überhaupt erst möglich gemacht haben. Nur durch ihren Einsatz konnten wir die unkomplizierte und schnelle Hilfe, die wir im vergangenen Jahr an vielen Stellen leisten konnten, erst umsetzen. Aber auch dem Initiativteam, welches ehrenamtlich und mit viel Leidenschaft arbeitet, soll ein herzliches Dankeschön Lob für die hervorragende Arbeit ausgesprochen werden. Es macht mich stolz zu sehen, was wir in diesem Jahr wieder gemeinsam auf die Beine stellen konnten.

Herzlichst, Ihr



Dag Heydecker





„Jeder hilft gerne, nur braucht man eben manchmal einen kleinen Weckruf, etwas zu tun. Mainz 05 hat durch seine Strahlkraft als Bundesligaverein die Möglichkeit, viele Leute zu erreichen und zum Helfen und Spenden aufzurufen und somit Gutes zu tun. Wir stehen als Mannschaft voll hinter Mainz 05 hilft e. V.“

*Niko Bungert*

## Dr. Udo Seyfarth

*1. Vorsitzender Supporters Mainz*

Mainzer Fußballfans schauen gerne auch mal über den Tellerrand. Soziales Engagement ist vielen eine ausgesprochene Herzenssache. Fans sind in ihrem privaten Umfeld aktiv und helfen, wo es notwendig ist. Dieses Engagement bleibt nicht zu hause, wenn es zum Fußball geht. Viele Fanclubs gründen sich natürlich in erster Linie, um Fußball zu schauen und unseren Verein zu unterstützen, aber der soziale Gedanke wird nicht in Fußballnähe abgelegt. Im Gegenteil.

Eine ganze Reihe von Fanclubs hat eigene soziale Projekte. Viele nutzen auch die Möglichkeiten, sich in übergreifenden Aktionen zu engagieren.

Gerade der jährliche Weihnachtsmarkt kommt bei vielen Mainzern gut an und zeigt zugleich, wie Fanclubs mit unterschiedlichster Entstehungsgeschichte gut abgestimmt und mit Spaß für eine Sache wirken.

Seit Mainz 05 mit „Mainz 05 hilft e. V.“ seinen Bemühungen im sozialen Bereich eine gut funktionierende Form gegeben hat, ergeben sich über die beschriebenen Möglichkeiten hinaus weitere Varianten aktiver Hilfe für viele Fußballfans.

Aktionen von „Mainz 05 hilft“ werden unterstützt und auch manche Idee eines Fanclubs findet mit den Möglichkeiten eines solchen karitativen Vereins eine größere Bühne

Das letzte Heimspiel in der Hinrunde wird jährlich zum „Spiel der Herzen“. Von Beginn an gemeinsam von Fans und Mainz 05 geplant und durchgeführt, wird so regelmäßig eine beachtliche Summe für den guten Zweck gesammelt.

Sportliches Interesse geht gut mit sozialer Verantwortung zusammen, Support der Mannschaft passt zur Unterstützung der Stadt und des Umlandes, Emotionalität beim Spiel macht ebenso Freude, wie das Gemeinschaftsgefühl zudem auch gegenseitige Hilfe gehört.

Ihr



Dr. Udo Seyfarth



## Herzensangelegenheit

„Mainz 05 hilft e. V. ...wir kümmern uns!“ ist eine Charity-Initiative des 1. FSV Mainz 05. Sie wurde im Sommer 2010 ins Leben gerufen, um das soziale Engagement von Mainz 05 wirksam zu bündeln und konzentriert Hilfe in der Region leisten zu können. Besonders am Herzen liegen dem Verein die Projekte „vor der Haustüre“ – spontane Hilfe für Familien und Kinder, die unverschuldet in Not geraten sind sowie die nachhaltige Unterstützung

karitativer Einrichtungen aus Mainz und der Umgebung.

„Mainz 05 hilft e. V. ...wir kümmern uns!“ wird organisatorisch von den Verantwortlichen des 1. FSV Mainz 05 geführt. Vereinspräsident Harald Strutz und Dag Heydecker (Geschäftsführer Marketing, Vertrieb und CSR) stehen dem Charity-Verein als Vorsitzender und Geschäftsführer vor. Der Mainzer Bischof Karl Kardinal Lehmann unterstützt die Initiative als Schirmherr. Die Mitglieder sowie ein Förderkreis aus



**MAINZ 05 HILFT e.V.**

*...wir kümmern uns!*

Partnerunternehmen tragen den Charity-Verein finanziell. Über zahlreiche Aktionen werden zusätzlich Spenden und Zuwendungen gesammelt.

Ein Funktionsteam bestehend aus neun ehrenamtlichen Mitwirkenden übernimmt in Abstimmung mit der 05er Geschäftsstelle die Aufgaben rund um den Verein. Infostände, Tombolas, kleinere und größere Veranstaltungen - um die Menschen auf den Verein aufmerksam zu machen oder andere Organisationen zu unterstützen - stehen ebenso auf dem

Plan, wie das Kümern um die zahlreichen Förderanträge.

Seit der Gründung bis Ende 2013 hat die Charity-Initiative bereits über 600.000,00 Euro an Spenden sammeln und rund 500.000,00 Euro an bedürftige Menschen und Organisationen weitergeben können.

Dieser Report soll Interessierte über die geleistete Arbeit informieren und einen Überblick über die geförderten Projekte und die Aktivitäten des Vereins im Jahr 2013 liefern.

## Ich engagiere mich bei „Mainz 05 hilft e.V.“, weil...



**Anita Klein**

...ich neben der Liebe zum Sport und zum Verein auch soziale Verantwortung übernehmen möchte. Die Zusammenarbeit in einem Team mit Gleichgesinnten, die mit Herz und Leidenschaft die Ziele des Vereins umsetzen, sowie die unmittelbare und direkte Hilfe in der Region sind mir ein besonderes Anliegen. Gemeinsam viel bewegen!



**Franz Weber**

... ich gerne etwas Sinnvolles tun möchte, einen positiven Beitrag zur Gesellschaft leisten will und helfen einfach Spaß macht.



**Dagmar Wepprich-Lohse**

...ich ein wenig dessen, was mir in meinem Leben Gutes widerfahren ist, zurückgeben möchte!



**Eva-Maria Elzer**

...ich dazu beitragen kann, Menschen, die unverschuldet in eine missliche Lage gekommen sind, zu helfen.  
Vom Nichtstun ändert sich nichts!



**Heinz Becker**

...weil ich es gut und absolut notwendig finde, dass sich Mainz 05 im sozialen Bereich engagiert. Dabei helfe ich meinem Verein gerne.



### **Gerhard Maurer**

...w i r O 5 e r nicht "nur" ein klasse Fußballverein sind und ich nicht nur "Fußball im Kopf" habe, ist es für mich eine Selbstverständlichkeit den Menschen zu helfen, die vielleicht nicht gerade auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Mein Engagement bei Mainz 05 hilft e. V. ist für mich daher eine Herzensangelegenheit!



### **Gisela Görisch**

...Mainz 05 hilft e. V. gelebte Fußball-Leidenschaft ist, kombiniert mit dem Erkennen und Übernehmen sozialer Verantwortung. Meine Lebens- und Berufserfahrung kann ich hier sehr gut einbringen das ist "mein Ding".



### **Wolfram Pika**

...jeder etwas hat, was ihn antreibt.



### **Friedhelm Schmitz**

...der Sport mir in meinem Leben viel gegeben hat. Um dafür DANKE zu sagen, setze ich mich gerne für Menschen ein, die unverschuldet in Not geraten sind und unsere Hilfe brauchen.



### **Hans-Jürgen Schall**

...unsere Hilfe zu 100 dort ankommt, wo sie wirklich benötigt wird.

## Für etwas mehr Unabhängigkeit



*Kleine Rillen,  
großer Unterschied.*

**F**ünf Millimeter können manchmal einen ganz schön großen Unterschied machen. Zumindest für die sehbehinderten Fans des 1. FSV Mainz 05. Ein Unterschied in punkto Unabhängigkeit. Denn die knapp einen halben Zentimeter hohe Leitlinie macht es etwas einfacher, den eigenen Block zu erreichen – auch ohne Begleitperson. Das Blindenleitsystem an der Coface Arena nimmt in der Bundesliga eine Vorreiterrolle ein. Bislang haben nur wenige Ver-



eine ein derartiges Hilfsmittel für ihre sehbehinderten Fans. Das System, welches vom Bussteig an der Saarstraße bis direkt in den Block E auf der Haupttribüne führt, wo sich die speziell mit einer Blindenkommentarfunktions-technik ausgestatteten Plätze für die sehbehinderten Fans befinden, basiert auf zwei Komponenten. „Grundsätzlich handelt es sich hier um eine taktile Leitlinie, die mit einer Einfräsung in den Boden an der Bushaltestelle an der Saarstraße beginnt. Hier wurde eine knapp 4 Millimeter tiefe Linie in den Boden gefräst und mit weißer Farbe kenntlich gemacht. Sie geht bis zur Grenze unseres Stadiongeländes. Ab da haben wir taktile, hochstehende Leitlinien auf einem rund 30 Zentimeter breiten Streifen. Dort ist Kalkkunststoff angebracht, der knapp 5 Millimeter hoch ist. Sowohl die Einfräsung als

auch die Kalkkunststofflinien sind mit Blindenstöcken mit großen Kugeln unten sehr gut ertastbar“, erklärt der mittlerweile leider verstorbene O5-Behindertenfanbeauftragte Feldmeier. Sehende Fans müssen sich wegen möglicher Stolperfallen jedoch keine Sorgen machen. „Dass gleich zwei verschiedene Systeme angewendet werden, hat einen ganz einfachen Grund: „Die Wege zum Stadion werden außerhalb der Spieltage ja hauptsächlich von den ansässigen Bauern benutzt, die dort mit ihren Traktoren zu den Feldern fahren. Da ist klar, dass auf den Wegen durch die Traktorreifen auch mal Erde verteilt wird. Es ist allerdings sehr viel leichter, Ausfräsungen so sauber zu machen, dass man sie mit dem Blindenstock noch ertasten kann, als die Kalkkunststoffleitplatten. Da die Platten nur einen halben Zentimeter hoch sind, kann man da ganz normal drüberlaufen und stolpert auch nicht. Die Fräsung und die Platten befinden sich jeweils an den Seiten des Fußwegs in Laufrichtung Arena und auch abseits der Hauptströme – so gehen die Leitlinien auch nicht im Gedränge unter.“ Finanziert wurde das Blindenleitsystem von der Stadt Mainz, die für die Leitung zwischen der Bushaltestelle und dem Stadiongelande aufkam, und von „Mainz 05 hilft e. V., der die Kosten für das System auf dem Stadiongelande in den Block übernahmen. Die Idee kam von den sehbehinderten Fans selbst. „Wir haben schon damals in der Planungsphase der Cofce Arena mal darüber nachgedacht, so etwas im neuen Stadion zu installieren“, sagt Marko Amon, der die Spiele seiner O5er ebenfalls von den Plätzen der sehbehinderten Fans verfolgt, „im vergangenen Jahr haben wir dann konkrete Gespräche mit der Stadt geführt.“ Amon findet das Ergebnis mehr als gelungen: „Das Leitsystem ist klasse, weil es uns Blinden und Sehbehinderten endlich den selbständigen Weg vom Bus in den Block ermöglicht.“ Eine kleine Veränderung, die ein großes Plus an Unabhängigkeit schafft.



*Die Leitlinien führen  
direkt in den Block.*

## Barrierefrei zum Gottesdienst

Uningeschränkt den Weg zu Gott finden – das können alle gehbehinderten Gläubigen nun in der Kirche St. Peter zu Mainz, denn mithilfe der finanziellen Unterstützung von Mainz 05 hilft e. V. konnte eine Rollstuhlrampe gebaut werden, die ihnen den Zugang zum Gotteshaus erleichtert. Die Peterskirche liegt mitten in der Stadt und auch in unmittelbarer

Nähe zu verschiedenen Seniorenheimen. Daher kommen häufiger gehbehinderte und ältere Menschen zum Gottesdienst, die nun dank der Rampe mit Rollatoren oder Rollstühlen auch problemlos in die Kirche kommen. Doch auch für Familien mit Kinderwägen ist der barrierefreie Zugang zur Kirche St. Peter ein Segen. „Dass wir dieses Bauvorhaben nun gänzlich aus Spenden und Kollekten gemeistert ha-

ben, ist ein großartiges Zeichen unserer Solidarität mit all denen, für die jede Stufe schon ein kleines, wenn nicht sogar unüberwindliches Problem darstellt“, freut sich Pfarrer Jakob Kemper von St. Peter. Der barrierefreie Zugang ist im Spätsommer 2013 eingeweiht worden.



*Kein Hindernis mehr:  
der neue Eingang von  
St. Peter.*

## Ein Lesehund für Funkelstern



*Beliebt bei den Kleinen:  
der Lesehund.*

**D**er Verein Funkelstern e. V. aus Mainz hat sich einem besonderen Motto verschrieben: Jedem Kind soll ein Stern leuchten. Der ehrenamtlich arbeitende Verein möchte vorbehaltlos Babys, Kinder, Mütter und Väter in schwierigen Lebenssituationen unterstützen, ihre Lebensbedingungen nachhaltig verbessern und den Kindern einen guten Start ins Leben ermöglichen. Funkelstern e. V. bietet vielerlei Projekte an, um dies zu gewährleisten. Eins davon ist das Projekt „Lesehund“, das Grundschulkindern mit einer Lese- und Schreibschwäche spielerisch dabei helfen soll, diese zu überwinden. Der Erfolg des Projekts basiert auf einer einfachen Beobachtung aus der Arbeit mit diesen Kindern: Wenn sie einem Hund etwas vorlesen, wird die Aufmerksamkeit und die Umgebung des Kindes transformiert. Ängste treten in den Hintergrund, die Freude über den pelzigen Zuhörer überwiegt. Allein

durch seine Anwesenheit bietet der Lesehund den Kindern also wertvolle Unterstützung. Das Lesehund-Projekt von Funkelstern e. V., bietet konkret Schülern die Möglichkeit, einmal wöchentlich ihrem Lesehund eine Geschichte, die auf ihre persönliche Lesefähigkeit zugeschnitten ist, vorzutragen. Der Stoff sollte nicht zu schwer, aber auch nicht zu leicht sein, da die Kinder immer eine kleine Herausforderung brauchen. Das Projekt Lesehund hat aber nicht nur bei Kindern mit Lese- und Schreibschwäche Erfolg. Auch Kinder, die psychische Probleme haben und bei denen die Lehrkräfte das Gefühl haben, dass Kontakt mit einem Hund gut tun könnte, sowie Schüler mit Migrationshintergrund und geringen Deutschkenntnissen sprechen gut auf den vierbeinigen Zuhörer an. Mainz 05 hilft e. V. hat Funkelstern e. V. Lernspiel- und Lesematerial für insgesamt 2.138,40 Euro zur Verfügung gestellt, um die Arbeit des Vereins zu unterstützen.

## Nachtsport für die gute Sache



**D**urch Sport kann man Hilfe leisten – dieses Motto hat sich der TV Laubenheim 1883 e. V. schon seit Jahren auf die Fahnen geschrieben. Mainz 05 hilft e. V. hat den Turnverein beim zehnten Volleyball-Benefiz-Nachtturnier 2013 zugunsten von MUKO-Aktiv unterstützt. MUKO-Aktiv kümmert sich um an Mukoviszidose erkrankte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die an der unheilbaren Stoffwechselkrankheit leiden. An dem Nachtturnier nahmen mehr als 100 SportlerInnen aus einem Umkreis von 150 km um Mainz herum teil, und auch 2013 konnte wieder ein beachtlicher Betrag für MUKO-Aktiv eingespielt

*Bereits zum dritten Mal dabei: Mainz 05 hilft e. V. unterstützt das 10. Volleyball-Benefiz-Nachtturnier.*

werden. Mainz 05 hilft e. V. erhöhte die gesammelten Spenden um 2.000 Euro. Von dem Geld werden Therapien, Ernährungsberatungen und Klimakuren für die an Mukoviszidose Erkrankten bezahlt, die von den Krankenkassen nicht übernommen werden.

## Langeweile in den Ferien? Aber nicht doch!

Schule aus, und jetzt die große Langeweile in den Sommerferien? Nicht, wenn es nach dem Jugendpflege team der Verbandsgemeinde Rhaunen geht! Mithilfe der Spenden vieler Unternehmen und Partner aus dem Hunsrück sowie Mainz 05 hilft e. V. wurde auch 2013 wieder ein tolles Ferienprogramm für rund 150 Kinder zusammengestellt. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Kinder aus benachteiligten Verhältnissen, die nicht mit den Eltern in den Urlaub fahren können. Das bunte Programm sorgt für eine tolle Abwechslung zum Alltag und eine Möglichkeit, Kultur, Spiel und Sport in vollen Zügen auch unabhängig von den Kosten zu genießen. Denn Unterkunft, Essen, Getränke, Bustrans-



*Viele Sachen zum Basteln und Spaßhaben.*



fers, Eintrittspreise sowie für die Vergütung ehrenamtlicher Mitarbeiter stellte werden vom Spenderfonds übernommen. Mit einer Spende von 1.500 Euro hat Mainz 05 hilft e. V. hier erneut einen Beitrag für das Ferienprogramm geleistet.

## Mehr Fußball, weniger Gewalt



*Mit Sport gegen Aggressionen.*

**S**ich auf dem Fußballplatz austoben und danach in der Gruppe austauschen zu können, das baut Aggressionen ab und schafft nicht nur ein besseres Verständnis für sein Gegenüber, sondern auch einen starken Teamgeist. Davon ist nicht nur der CVJM Wiesbaden e. V. überzeugt, sondern auch eine Reihe von aktuellen und ehemaligen Bundesligaprofis von Mainz 05 und Borussia Mönchengladbach, die auf der Biebricher Dyckerhoff-Sportanlage das vierte Kinder-Fußball-Camp mitveranstaltet haben. Hier konnten 80 Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren u.a. mit sozial schwierigen Lebenssituationen sowie Jugendliche mit Migrationshintergrund zwei Tage lang mit aktuellen und ehemaligen Fußballprofis Uwe Kamps, Karlheinz Pflipsen, Peter Wynhoff, Janis Blaswich, Sven Demandt und Adrian Spyrka trainieren und nebenbei fürs weitere Leben lernen. „Die Trainingseinheiten wechseln sich immer wieder mit Gesprächsrunden zu bestimmten Themen

wie Konfliktlösungsansätze, Entscheidungsfindung oder den Umgang mit eigenen Fehlern und auch Gewalterfahrungen ab – alles Dinge, die auch im Fußball eine wichtige Rolle spielen“, so Jugendreferent Günter Theophel vom CVJM, „so können die Kinder Bewegung und Erfahrungsaustausch super miteinander verbinden, neue Kontakte knüpfen und unvergessliche Erfahrungen mit nach Hause nehmen.“ Mainz 05 hilft e. V. hat das Projekt mit 3.500 Euro unterstützt.

## Ein besonderes Wochenende für besondere Teens

Der „Donnerclub“ ist ein pädagogisch unterstützender Freizeittreff für Jugendliche und junge Erwachsene mit Beeinträchtigungen. Er wird seit 2008 als feste Einrichtung von den katholischen Pfarrgemeinden St. Gereon Nackenheim und St. Alban Bodenheim und in Kooperation mit dem Beirat für die Belange behinderter Menschen in der Verbandsgemeinde Bodenheim geführt und schafft An-

lehrreiche und wertvolle Erfahrungen sammeln konnten. Und natürlich kam auch der Spaß nicht zu kurz. Oliver Gerhard, Gemeindefereferent der Pfarrei St. Alban Bodenheim und gemeinsam mit einem ehrenamtlich arbeitenden Team mitverantwortlich für die Betreuung des Donnerclubs: „Das Wochenende hat wieder allen viel Freude bereitet und die Gemeinschaft des Donnerclubs gestärkt. Toll, dass wir dank der Hilfe von "Mainz 05 hilft e. V." das Wochen-



*Spaß steht im Donnerclub ganz oben im Programm.*

gebote für Jugendliche mit Behinderungen im ländlichen Raum, um die Entwicklung der Identität und Persönlichkeit zu fördern und zu stärken. Dazu ist es auch essentiell, Kontakte zwischen Jugendlichen mit und ohne Handicap zu fördern, denn gerade behinderte junge Menschen verbringen meist nur selten Zeit mit Gleichaltrigen. Im September 2013 hat der Donnerclub ein Freizeitwochenende für 25 Jugendliche in einem Schullandheim mit und ohne Handicap umgesetzt, bei dem die Teilnehmer viele

ende auch in diesem Jahr wieder erfolgreich durchführen konnten!“. Mainz 05 hilft e. V. beteiligte sich mit insgesamt 1.750 Euro an der Finanzierung der Unterkunft, Verpflegung, Fahrtkosten und dem therapeutischen Material. Der Donnerclub trifft sich jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr im katholischen Jugendheim in Nackenheim. Weitere Informationen gibt es unter [www.donnerclub.de](http://www.donnerclub.de).

## Musikalisches Stadtteiltreff-Projekt mit 10.000 Euro gefördert

Das Musikprojekt des Stadtteiltreffs Gonsenheim kann auch im kommenden Jahr forgeföhrt werden: Mit einer Spende von 10.000 Euro hat sich Mainz 05 hilft e. V. an der Finanzierung beteiligt. „Das Konzept und die Arbeitsweise des Musikprogramms im Stadtteiltreff haben uns überzeugt. Was hier stattfindet, hat Hand und Fuß“, erklärte Gisela Görisch bei der Scheckübergabe. Im Stadtteiltreff haben Kinder und junge Menschen zwischen acht und 25 Jahren die Möglichkeit, ein Musikinstrument zu erlernen und gemeinsam im Orchester zu musizieren. „Musik kennt keine Grenzen, egal unter welchen Defiziten man leidet, man kann sich immer in ihr einbringen“, so Stephan Hesping, Leiter des Musikprojekts. Doch nicht nur Musikalisches fördert der Stadtteiltreff – auch finden vor Ort Veranstaltungen zu gesunder Ernährung, Speisungen von Bedürftigen und Betreuungsangebote aller Art von Hausaufgaben bis Alten- und Krankenpflege statt. Das generationenübergreifende Projekt richtet sich überwiegend an Menschen mit Migrationshintergrund, Menschen mit Handycap oder all jene, die von einer kleinen sozialen Grundsicherung leben müssen. Die Spende von Mainz 05 hilft e. V. hilft nun dabei, die auf den Weg gebrachten Bildungsprojekte auch in Zukunft weiterföhren zu können.



*Musizieren macht Zuhörer  
und Musiker gleichermaßen  
glücklich.*

## 05er Klassenzimmer und Mainz 05 hilft e. V. machen gemeinsame Sache beim Lauf für Strubbelkids e. V.



*Freude bei den Strubbelkids e. V.*

**L**aufen für den guten Zweck – das haben sich Schüler der neunten und zehnten Klassen der Realschule plus in Alzey, einer Partnerschule des 05er Klassenzimmers, zu Herzen genommen. Mit drei Schülermannschaften haben die Kids am siebten Alzeyer 24-Stunden-Lauf im Juni 2013 teilgenommen. Die Veranstaltung ist ein Sponsorenlauf zugunsten des Vereins Strubbelkids e. V., der an die Rheinhessen-Fachklinik in Alzey angegliedert ist und sich die Förderung der seelischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen zum Ziel gesetzt hat. Dies beinhaltet unter anderem die finanzielle Unterstützung sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher während eines therapeutischen Aufenthaltes, zum Beispiel mit Taschengeld oder Geburtstags- und Weihnachtsgeschenken, sowie das Angebot ver-

schiedener therapeutischer Freizeitaktivitäten. Im Jahr 2013 sollte der Erlös des 24-Stunden-Laufs der Anschaffung einer Outdoor-Kletterwand dienen, die im Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie die therapeutische Arbeit erweitern wird. Mainz 05 hilft e. V. hat das Vorhaben mit 1.000 Euro unterstützt.

## Ein neues Heim für Samira



*Samira im Kreise ihrer Familie.*

Im vergangenen Jahr ging ein verzweifelter Hilferuf durch die Medien: Alexandra Spengler suchte in Mainz und Umgebung für sich und ihre vier Kinder ein neues Heim – eins, das auch Raum zur Pflege ihrer schwerstkranken Tochter Samira bietet. Die 17-Jährige leidet an Morbus Canavan, einer seltenen, tödlich verlaufenden Stoffwechselkrankheit, bei der sich das Gehirn nach und nach abbaut. Lange wurde Samira im Kinderhospiz Sterntaler in Dudenhofen bei Speyer gepflegt, doch nachdem die Pflegekasse das Hospiz nicht weiter bezahlte, entschied Alexandra Spengler, ihre Tochter heimzuholen. „Wir möchten sie einfach bei uns haben“, erklärte Spengler damals und machte sich auf die Suche nach einem passenden Haus in ihrer Heimat um Mainz, welches Samira, ihren drei Söhnen, dem Therapiehund Josie und ihr ein neues Heim bieten wird. Vor allem für Samira soll es einen eigenen Bereich geben, vor allem weil auch ständig eine Pflegekraft bei ihr sein muss. Schließlich wurde in Dorsheim ein Haus gefunden. Mainz 05 hilft e. V. hat sich gemeinsam mit dem Umzugsunternehmen Höhne/Grass aus Mainz die Umzugskosten geteilt.

## Kinderhäuser: Lebensräume auf Zeit



oder kindbezogene Gründe haben. Sie bieten den Kindern Rückzugsmöglichkeiten, um Abstand vom Geschehenen zu gewinnen. Durch spezielle pädagogische Angebote wie psychomotorische Gruppenangebote und Entspannungsübungen können die Kinder ihre – oft traumatischen – Erfahrungen beginnen zu verarbeiten. In Mainz ist eine neue Wohngruppe der Stiftung Juvente eröffnet worden, für die noch ergänzendes pädagogisches Material notwendig war. Mainz 05 hilft e. V. hat hierfür einen Betrag von 3.472,52 Euro zum Kauf der fehlenden Dinge zur Verfügung gestellt.

*Spielen und Toben  
ausdrücklich erwünscht.*

**E**s gibt Kinder, die zeitweise oder dauerhaft nicht bei ihren Eltern leben können. Hier engagiert sich auch die Stiftung Juvente Mainz, eine Einrichtung, die vor Ort stationäre, teilstationäre oder auch ambulante Hilfen zur Erziehung sowie Angebote der Freizeit- und Berufsgestaltung anbietet. In den Kinderhäusern der Stiftung wohnen bis zu zehn Kinder. Die stationäre Aufnahme kann eltern-, umfeld- und/

## Hilfe für einen Pflegebedürftigen

**M**anchmal ist es nur eine Frage von Sekunden, und eine ganze Familie gerät unverschuldet in Not. Ein junger Familienvater und Mitarbeiter bei der Firma Fenster Müller aus Taunusstein erlebte so einen Moment – er erlitt in Aneurysma im Gehirn, welches ihn an den Rollstuhl gefesselt hat und schwer kognitiv einschränkt. Wegen seiner Lähmungen und auch der psychischen Veränderungen ist er vollständig auf Hilfe angewiesen und in einem Pflegeheim unterge-

bracht. Ein schwerer Schlag, besonders für seine Familie, die nun zusätzlich zu der schweren emotionalen Belastung durch die Erkrankung des Vaters auch für die Gewährleistung der optimalen Pflege finanziell an ihre Grenzen gehen muss. Neben den reinen Pflegekosten kommen noch Kosten für Medikamente, Verbandstoffe und Pflegeartikel hinzu. Mainz 05 hilft e. V. hat sich bereit erklärt, einen Teil der monatlich anfallenden Kosten für ein Jahr zu übernehmen. Insgesamt wurden 4.200 Euro gespendet.

## Mainz 05 hilft e. V. auf der Rheinland-Pfalz-Ausstellung

**D**as Charity-Projekt „Mainz 05 hilft e. V.“ hat sich 2013 schon zum dritten Mal im Rahmen des Partnertages mit der Allgemeinen Zeitung auf der Rheinland-Pfalz-Ausstellung, der größten Verbraucherausstellung in Rheinland-Pfalz und im gesamten Rhein-Main-Gebiet, präsentiert. Der große Zuschauerandrang konnte sich dabei durch die vielen Helfer vor Ort über das Projekt informieren und zugleich unterschiedliche interessante Tombola-Preise gewinnen. Weiterhin gab es eine Autogrammstunde mit zwei 05-Profis.



*Fleißige Autogrammschreiber:  
Christian Wetklo und Zdenek Pospech.*

## Erneut Spendenpatenschaft für „Run for Children“



*Die Mitarbeiter von Mainz 05: sportlich und herzlich.*



**M**ainz 05 hilft e. V. hat sich auch 2013 beim großen „Run for Children“, einem Benefizlauf auf dem Gelände des TSV Schott, als Spendenpate engagiert. Auch im vergangenen Jahr machte eine Gruppe der Geschäftsstellen-Mitarbeiter des 1. FSV Mainz 05 bei dem Charity-Lauf mit, und Mainz 05 hilft e. v. bot 10 Euro pro gelaufener Runde der Mitarbeiter an. Bei insgesamt 321 gelaufenen Runden kam der stolze Betrag von 3.500,00 Euro zusammen, der an den Fonds der Firma Schott gegen Kinderarmut ging. Eine tolle Aktion der Mitarbeiter der 05er, die bei dieser Aktion nicht nur große Ausdauer, sondern auch ihr großes Herz unter Beweis gestellt haben.

## Sommerferien sinnvoll nutzen

**D**ie Sommerferien stehen vor der Tür, Verreisen ist aber nicht für alle Familien drin. Besonders in der strukturschwachen Region um Idar-Oberstein bleiben viele Kids daheim, anstatt in die Sonne zu fliegen. Damit die Kinder und Jugendlichen ihre Sommerferien auch vor der eigenen Haustür spannend erleben können, bietet das Jugendamt Idar-Oberstein mit dem Sommerferien-Programm „Wohin mit den Ferien?“ tolle Freizeitgestaltungsmöglichkeiten aus dem Bereich Sport, Bildung,

weiteres überbrücken können. Den Kids soll dabei eine möglichst spannende und abwechslungsreiche Ferienzeit geboten werden, wobei auch der pädagogische Aspekt nicht zu kurz kommt. Gestaltet wird das Programm von mehr als 40 Vereinen und Organisationen aus der Region Idar-Oberstein. Mit der Spende von Mainz 05 hilft e. V. über 3.500 Euro wurde ein wichtiger Grundstein zur erneuten Umsetzung des Ferienprogramms in 2013 gelegt werden. Im vergangenen Jahr nahmen rund 800 Kinder und Jugendliche teil.



*Ideengeber für  
"Wohin mit den  
Ferien?".*

Musik, Kreativität und Aktionen. Das Programm richtet sich vor allem an diejenigen, die aufgrund von finanziellen Schwierigkeiten nicht die Möglichkeit haben zu verreisen oder am Kulturangebot teilzunehmen sowie an Kinder von Berufstätigen, die die sechswöchige Sommerferienzeit nicht ohne

## 05er Fanclubturnier und 05er Sponsorscup für Mainz 05 hilft e. V.

**A**uch 2013 ging es auf den Kunstrasenplätzen am Bruchwegstadion im Juni hoch her – die 05er haben das 05er Fanclubturnier sowie den 05er Sponsorscup auf dem Trainingsgelände des Bundesligisten ausgetragen. Für das Fanclubturnier am Samstag waren 13 Teams mit insgesamt 160 aktiven Teilnehmern angemeldet – am Ende hatten die 05er Eisgrub-Gesellen die Nase vorn.

Ab 10 Uhr kämpften die Mannschaften in den Gruppenspielen ums Weiterkommen. Bei der vierten Auflage des 05er Sponsorscup gingen 20 Teams mit insgesamt knapp 200 aktiven Teilnehmern an den Start. Der diesjährige Gewinner: das Team von Farben Schulz.



*So sehen glückliche Sieger aus.*

Für das leibliche Wohl haben wie in den Vorjahren Mainz 05 hilft e. V., gemeinsam mit dem Hotel „Park Inn“ – einem Förderer von Mainz 05 hilft e. V. – Coca Cola und das Backhaus Lünig gesorgt. Der Erlös von insgesamt rund 2.300,00 Euro ging an „Mainz 05 hilft e. V.“ und somit an die wohltätigen Zwecke.



## Neue Einrichtung für neue Räumlichkeiten

Die evangelische Kindertagesstätte in der Innenstadt Simmerns bot insgesamt 93 Kindern im Alter von 6 Monaten bis 6 Jahren Platz. Um für die Kleinen, die zu zwei Dritteln aus Familien mit Migrationshintergrund stammen und teilweise auch verhaltensauffällig sind, noch besser betreuen zu können, wurde das Gebäude, in dem die KiTa lange untergebracht war, abgerissen und wieder aufgebaut. Insgesamt sollen die neuen Räumlichkeiten vier Krippengruppen und eine Regelgruppe betreuen können und künftig auch Kinder mit unterschiedlichen Behinderungen inkludieren. Klar, dass die KiTa während des Bauvorgangs erst einmal übergangs-



*Die Hände zum Himmel:  
in der KiTa ist immer was los.*

weise umziehen musste. Dafür fand sich ein wunderschönes Gebäude am Stadtrand von Simmern beim „Schmiedelpark“. Für den ersten Schritt dieses Bau- und Umzugsvorhabens wurde noch einiges an Ausstattung gebraucht – Kinderhochbetten, Matratzen, Wickeltische und insbesondere behindertengerechte Möbel sowie Spielsachen. Von den 16.560 Euro, die hierfür benötigt wurden, hat die KiTa durch Spenden bereits 10.000 Euro sammeln können. Mainz 05 hilft e. V. steuerte im Sommer 2013 den fehlenden Betrag bei. „Durch die schnelle und unkomplizierte Hilfe von Mainz 05 hilft e. V., konnten wir unsere Ideen und Wünsche gemeinsam mit den Kindern und Eltern umsetzen. Vielen Dank“, so Katja Wüst von der Pädagogische Gesamtleitung der KiTa.



## „Lebenslauf“ erhält erneut Spende von Mainz 05 hilft e. V.

**A**uch im Jahr 2013 hat sich Mainz 05 hilft e. V. karitativ am „Lebenslauf“ beteiligt, der seit 2005 auf Initiative des Sportbundes Rheinhessen die offizielle Wohltätigkeitsveranstaltung des Gutenberg-Mara-



*Die Spendenempfänger vor dem Schloss.*

thons ist. Neben ihren persönlichen sportlichen Zielen haben die Läufer sich es zur Mission gemacht, Menschen nicht allein zu lassen, die im Schatten des Lebens stehen. Durch eine Spende von 3.000 Euro von Mainz 05 hilft e. V. wurden im Sommer 2013

die Aidshilfe Mainz sowie der Verein „Trauernde Eltern und Kinder“ unterstützt. Die Aids-Hilfe Mainz e. V. wurde im Jahr 1985 mit dem Ziel und Zweck gegründet, HIV- und Hepatitis-Infizierten sowie an Aids erkrankten Menschen zu helfen und ihre Interessen in der Öffentlichkeit zu vertreten, sowie das Wissen über die Übertragungswege von HIV, Hepatitis und anderen sexuell übertragbaren Infektionen weiter zu geben und dadurch

neue Infektionen zu vermeiden. „Trauernde Eltern und Kinder“ kümmert sich um die Begleitung von Eltern nach dem Tod eines Kindes sowie um Kinder nach dem Verlust eines geliebten Menschen und bietet Raum für ihre Trauer sowie das Gefühl, nicht alleine zu sein in ihrem Schmerz. Beide Vereine erhielten nach dem „Lebenslauf“ je 1.500 Euro von Mainz 05 hilft e. V.

## Im Familienverbund Selbsteilungskräfte erwecken

**S**traftäter zu rehabilitieren, Opfern zu helfen und Jugendliche gar nicht erst zu Kriminalstraftätern werden lassen, das hat sich die „opfer- und täterHILFE e. V.“ zum Ziel gesetzt. Der Verein wurde 1959 einst als Bewährungshilfeverein gegründet und nimmt sich seitdem besonders den Menschen an, die im Bereich der Förderung der Bewährungs- und Straffälligenhilfe Unterstützung benötigen. Im Verlauf der Jahre wurden auch diejenigen in den Blick genommen, die Opfer von Straftaten wurden. Dabei wurden spezielle, justiznahe Angebote entwickelt, die einerseits den Opfern Hilfestellung geben und andererseits als Resozialisierungsmaßnahmen für Täter angesehen werden. Ziel ist es, sowohl Opfern als auch Tätern eine individuell angepasste Hilfestellung dabei

zu geben, ihre jeweiligen Problem- oder Krisensituation zu überwinden. Doch auch die Prävention ist wichtig: Besonders Jugendliche, die mit dem Gesetz in Konflikt geraten, sollen gemeinsam mit ihrem sozialen Umfeld geschult werden, um künftige Straftaten zu vermeiden. Beim neuen Präventivprojekt wird in Familienkonferenzen die Möglichkeit gegeben, Selbsteilungskräfte zu entwickeln und sich abseits der amtlichen Vorgaben um die Betroffenen zu kümmern. Dieses Projekt ist künftig auf zwei Jahre angelegt und betreut 10 Familien. Mainz 05 hilft e. V. unterstützt diese besondere und vom Land Rheinland-Pfalz ausgezeichnete Aktion der „opfer- und täterHILFE e. V.“ mit insgesamt 10.000 Euro über einen Zeitraum von zwei Jahren.

## Endlich wieder Hausaufgaben machen können

**E**s ist noch gar nicht lange her, da tanzte Laura noch bei der Bodenheimer Schoppengarde, doch jetzt ist das junge Mädchen auf den Rollstuhl angewiesen. Laura hat FOP (kurz für Fibrodysplasia Ossificans Progressiva), eine Krankheit, bei der es sich um eine fortschreitende Verknöcherung des Binde- und Stützgewebes handelt. Durch FOP ist Lauras Leben nicht nur was die Fortbewegung angeht eingeschränkt. Das junge Mädchen leidet auch an Verknöcherungen

in der Schulter, in den Händen und Fingern, und das macht ihr das Erledigen der Hausaufgaben schwer. Doch Mainz 05 hilft e. V. hat gemeinsam mit dem 05-IT-Partner URANO Abhilfe geschaffen. Jetzt hat Laura einen neuen Computer mit spezieller Tastatur, einem Monitor, einem Drucker und einem Sprachprogramm, das ihr die Schularbeit massiv erleichtert. Mit dem neuen IT-Equipment konnte Mainz 05 hilft e. V. dazu beitragen, dass Laura trotz ihrer Krankheit ein Stück weit Normalität im Alltag erleben kann.

## Heranführung an das Leben mit dem Tod

**D**as Thema Sterben betrifft zwar alle Menschen, aber gesprochen wird über den Tod nicht. Zu schwierig erscheint es den meisten, sich im Leben schon mit dem Ableben auseinanderzusetzen. Das Palliativnetzwerk Mainz indes befasst sich täglich mit dem Sterben. Der Verbund aus verschiedenen Institutionen in Mainz, die sich an Menschen mit einer begrenzten Lebenserwartung wenden, bietet Betroffenen in ihrem letzten Lebensabschnitt Rat und Hilfe sowie einen Anlaufpunkt für die Angehörigen, um sich Sorgen und Ängste von der Seele zu reden und Begleitung für die schwere Zeit zu erhalten. Mit der Ausstellung „Die Kunst zu(m) Sterben“ hat

das Palliativ-Netzwerk eine Ausstellung von zehn Künstlern im Mainzer Rathaus gezeigt, die sich im kulturellen Kontext mit dem Thema Tod auseinandersetzt. In einem umfangreichen Rahmenprogramm mit Workshops, Lesungen und Vorträgen zum heute noch oft tabuisierten Thema Sterben konnte eine wichtige Austauschplattform für Menschen geschaffen werden, die Erfahrungen in der Versorgung und Begleitung betroffener Angehöriger oder Freunde gesammelt oder bereits einen lieben Menschen verloren haben. Mainz 05 hilft e. V. hat die Ausstellung und das zugehörige Programm mit 500,00 Euro unterstützt.

*Künstlerlesung mit  
Hildegard Bachmann im  
Rahmen der Finissage.*



## Hilfestellung zur Hilfestellung

**B**ereits seit Herbst 2011 setzen sich sechs junge Patinnen im Hechtsheimer Demenzcafé „Kaffee-Stubb“ mit dem Thema Demenz und Älterwerden auseinander. Die jungen Mädchen nehmen regelmäßig an den Angeboten der Kaffee-Stubb teil und besuchen die demenzten Gäste mindestens einmal im Monat, um viel Zeit mit ihnen zu verbringen. Ein tolles Projekt für beide Seiten: Die überwiegend alten Gäste des Demenzcafés nehmen das Betreuungsangebot durch die jungen Patinnen gern in Anspruch und die Übernahme dieser Verantwortung stärkt die Jugendlichen in ihrer sozialen Kompetenz und trägt zu einer autonomen und selbstbewussten Entwicklung bei.

Doch die Arbeit mit älteren Menschen kann einem ganz schön nahe gehen – insbesondere die Sorge um eine plötzliche Verschlechterung des Zustands oder um den Tod der Besuchten ist bei den Patinnen allgegenwärtig. Zwar werden die jungen Mädchen von Mitarbeiterinnen des Kinder- Jugend- und Kulturzentrums begleitet, wo sie ihre Gedanken in einem geschützten Umfeld austauschen und reflektieren können. Um für die Patinnen eine noch bes-

sere Nachbetreuung zu gewährleisten, haben sie an einem Seminar zum Thema Trauerarbeit teilgenommen. Mainz 05 hilft e. V. hat neben dem laufenden Betrieb der Kaffee-Stubb auch die Seminarpartizipation finanziell mit 2.000 Euro unterstützt.



*Demenzpatinnen beim Töpfern  
in der Kaffee-Stubb.*

## Kreative Angebote in der Psychoonkologie am KKM



*Malen für die Seelengesundheit - unterstützt von Mainz 05 hilft.*

**D**ie Diagnose Krebs stellt eine plötzliche und tief einschneidende Veränderung dar für die Betroffenen und deren Angehörige und bringt gewöhnlich große Belastungen für das Leben aller Beteiligten mit sich. Neben der erforderlichen körperlichen Behandlung wie Operation, Chemotherapie und Bestrahlung tragen psychoonkologische Begleitung und Behandlung zur Erhaltung oder Wiederherstellung eines guten Lebensgefühls (Lebensqualität) während bzw. nach der Erkrankung bei. Dabei helfen kreative Angebote wie Malen und Musiktherapie. Das Experimentieren mit Farben und Formen, sowie das Gestalten mit verschiedenen Materialien, stellt eine ideale Möglichkeit dar, sozusagen absichtslos, ganz „nebenbei“ seelischem Befinden Ausdruck zu verleihen – ohne das darüber gesprochen werden muss. Ein anderer kreativer Weg eigenes Befinden

zu erspüren und zum Ausdruck zu bringen ist die Musik. Entweder durch Zuhören oder durch eigene aktive Erzeugung von Klängen und Tönen auf Instrumenten helfen musiktherapeutische Impulse die für Körper und Seele wohltuende, entspannende oder belebende Wirkung zu entfalten. Im Rahmen der psychoonkologischen Betreuung haben Patienten auch nach dem stationären Aufenthalt die Möglichkeit zur wöchentlichen Teilnahme am kreativen Malen. Mainz 05 hilft e. V. unterstützte 2013 die kreativen Angebote mit einer großzügigen Spende von 2000 Euro.

## Klassische Klänge für den guten Zweck



*Harald Strutz,  
Vorstandsvorsitzender  
bei Mainz 05 hilft.*

**F**antastische Musik für den guten Zweck – unter diesem Motto lud Mainz 05 hilft e. V. am Dienstag, 22. Oktober das Philharmonische Staatsorchester Mainz in der Coface Arena zum Benefiz-Classic-Concert ein. Bereits zum zweiten Mal konnte mit der tollen Unterstützung des Philharmonischen Staatsorchesters ein Benefiz-Classic-Concert im VIP-Bereich der 05er Heimspielstätte organisiert werden.

Über 400 Musikliebhaber erlebten ein Klassikkonzert der Extraklasse mit einem besonderen Schmeckerl: zur Musik von „Night of the Proms“ wurde unter lautstarker Mithilfe des Publikums ein eigens für diesen Anlass geschriebenes 05er Fanlied präsentiert. Dieser brandneue Song, welcher in der großartigen Akustik der VIP-Lounge in der Coface Arena besonders beeindruckte, hat einen rundum gelungenen Abend in der VIP-Lounge des Mainzer Stadions abgerundet. Das Orchester unter der Leitung des bekannten Dirigenten Hermann Bäumer, der das Konzert-Finale in einem Trikot des FSV führte, erhielt am Ende des Konzerts Standing Ovationen für seine Darbietung.

Gemeinsam mit dem Mainzer Unternehmen „Speyer & Grund“ - unter anderem bekannt für die SURIG Essig-Essenz – die im Rahmen des Konzertes ihr 150 jähriges Bestehen feierten, wurde die Veranstaltung möglich. Und nicht nur Musikliebhaber kamen auf ihre Kosten – das Konzert konnte auch mit der Unterstützung von „Speyer & Grund“ insgesamt 10.000 Euro für den



*Fantastische Klänge, die  
das Publikum begeisterten.*

guten Zweck einspielen. Das Geld kommt Mainz 05 hilft e. V. zugute und damit Hilfebedürftigen in Mainz und der Mainzer Umgebung. „Das war ein großartiger Abend, nicht nur für alle Freunde der klassischen Musik, sondern auch für das soziale Engagement von Mainz 05 hilft e. V. Ein herzliches Dankeschön an das Philharmonische Staatsorchester

Mainz, welches nun schon im zweiten Jahr in Folge unsere Coface Arena mit fantastischen Klängen erfüllt und das Publikum begeistert hat. Unser Stadion bietet nicht nur Bundesligafußball, sondern auch Raum für vielseitige Veranstaltungsmöglichkeiten“, freute sich Harald Strutz, Vorsitzender von Mainz 05 hilft e. V.



## Neue Küche für die Layenhof-WG

**G**emeinsam wohnen und zum Leben helfen, das haben sich die integrativen Wohngemeinschaften auf dem Layenhof zur Aufgabe gemacht. Hier leben alte und behinderte Menschen zusammen in Wohngemeinschaften und helfen sich im Alltag gegenseitig. So kann ein größtenteils selbstständiges

Leben ermöglicht werden. Mainz 05 hilft e. V. hat das tolle Wohnprojekt unterstützt – in einer der Wohnung fehlte eine neue Küche, und diese ist nun dank des finanziellen Engagements des karitativen Vereins der 05er da. Nun steht gemeinsamen Kochabenden nichts mehr im Wege.



*Den Kochabenden steht nun nichts mehr im Wege.*

## Rockige Töne für Mainz 05 hilft e. V.

**R**ockmusik pur und Klänge aus der „Flower Power“-Zeit der Sechziger- und Siebzigerjahre – das bot das große Benefizkonzert des 05-Präsidenten Harald Strutz und seiner Band „The Stags“, welches am Samstag, 30. November im Frankfurter Hof in Mainz stattfand. „Mister Flower Power“ Rainer Schindler heizte dem Publikum als Special Guest zusätzlich musikalisch ein. Alle Erlöse des Konzerts gingen an Mainz 05 hilft e. V., das Charity-Projekt des Bundesligisten – insgesamt die stolze Summe von 1.309,72 Euro, die nun für Bedürftige in der Region reinvestiert werden kann.



*Heizten dem Publikum ordentlich ein: The Stags.*



*Rockige Klänge im Frankfurter Hof*

## Singen für mehr Akzeptanz und Respekt



*Bodelrockers präsentieren erste CD mithilfe von Mainz 05 hilft e. V.*

**D**ie Bodelrockers gibt es jetzt auf CD! Der Rock- und Popchor der Friedrich-von-Bodenschwingh-Schule in Wiesbaden, einer Schule für Körperbehinderte mit dem Förderschwerpunkt der körperlichen und motorischen Entwicklung, hat diese im September vorgestellt. Die Produktion und Aufnahme CD der 2004 gegründeten Bodelrockers ist mit 2.000 Euro von Mainz 05 hilft e. V. gefördert worden.

Der Schulchor für Kids ab der Mittelstufe mit dem Schwerpunkt Deutschpop hat das Ziel, das Selbstvertrauen und Selbstwertgefühl der Schüler mit Beeinträchtigung zu stärken. Mit gecoverten Liedern, aber auch selbst getexteten Songs können die Kinder ihre Gefühle, ihre Freude, aber auch ihre Wut ausdrücken sowie Instrumente spielen. Aufgetreten sind die Bodelrockers schon im Rüsselsheimer Staatstheater, auf dem „Fest für Körper und Sinne“ in der Wiesbadener Innenstadt und auf Schulfesten. Mit dabei ist auch Tom, ein Schüler mit geringer Lebenserwartung, der sein Talent als Rapper entdeckt hat. Eine CD würde eine bleibende Anerkennung der Leistung von Tom und seinen Bandkollegen be-

deuten. Die Aufnahmen würdigen seine Songs als eine Art „Lebenswerk“ und können ihm und seiner Familie in den kommenden „schwierigen Zeiten“ helfen. „Jetzt haben wir eine richtige CD, die ich meinen Freunden schenken kann. Das ist ein toller Abschluss für meine Schulzeit“, so ein Bodelrockers von der Friedrich-von-Bodenschwingh-Schule.

## KARSTADT verpackt für die gute Sache



*Weihnachtszeit, Geschenkezeit –  
und Zeit für den guten Zweck.*

Alle Weihnachtsgeschenke schon beisammen? Das ist im Dezember eines jeden Jahres immer die große Frage! Damit auch in den letzten Wochen vor Weihnachten während der großen Geschenke-Shopping-Touren noch etwas Gutes getan werden kann, haben sich die Karstadt-Filiale in der Mainzer Ludwigstraße sowie Mainz 05 hilft e. V. zusammengetan. Anlässlich des 50. Jubiläums der Filiale hat Karstadt allen Kunden einen Geschenke-Einpack-Service für alle Kunden angeboten – gegen eine freiwillige Spende zugunsten des karitativen Projekts der 05er. Insgesamt kamen bei der Aktion 666,66 Euro für den guten Zweck herum, die wieder in die Projekte von Mainz 05 hilft e. V. investiert werden konnten.

## Mototherapie für mehr Bewegungsfreiheit

**M**ototherapie für mehr Bewegungsfreiheit Chronische Erkrankungen, Übergewicht und Diabetes, psychische und motorische Störungen bei Kindern – all das ist das Aufgabengebiet der Mitarbeiter des Viktoriastiftes, einer Rehabilitations- und Vorsorgeklinik für Kinder und Jugendliche in Bad Kreuznach. Beim Familienfest zum Weltkindertag am 19. September 2013 in der Bad Kreuznacher Innenstadt hat sich Mainz 05 hilft e. V. mit einem Aktionsstand und einer Tombola zugunsten des Viktoriastiftes beteiligt, um die dort angebotene Mototherapie mit den Erlösen zu unterstützen. Diese ist als präventive und rehabilitative Maßnahme bei Kindern und Jugendlichen angezeigt, die aufgrund von gestörten senso- und psychomotorischen Funktionen in ihrem Bewegungs-, Leistungs- und Sozialverhalten beeinträchtigt sind. Sie hilft den Kindern dabei, Ängste zu überwinden, Selbstvertrauen aufzubauen und schwierige Situationen besser zu lösen. Behinderte Kinder lernen, wie sie ihre Handicaps durch spezielle Techniken ausgleichen können. Mainz 05 hilft e. V. hat 2.160,- Euro für eine gezielte Erweiterung von speziellen therapeutischen Bewegungsmitteln gespendet, die individuell auf Patienten mit stärkeren Beeinträchtigungen angepasst werden können. Dazu gehören originelle Dreiräder,

ein Volley-Großbaukasten sowie ein Bällebad. Anlässlich der Einweihung der neuen Spielgeräte wurden die Vertreter von „Mainz 05 hilft – wir kümmern uns“ eingeladen. Die Chefärzte des Viktoriastiftes, Beate Kentner-Figura und Johannes Oepen, bedankten sich für die Spende bei Dr. Wolfram Pika sowie Anita Klein, Hans-Jürgen Schall und Eva-Maria Elzer vom Funktionsteam „Mainz 05 hilft“. Bernd Hoffart, Leiter der Abteilung Therapie übernahm mit den Kindern gerne die neue Ausstattung.



*Bewegung schaffen in der Mototherapie.*

## Herzenswärme im kalten Winter

**E**iner der wärmsten Tage im Dezember lockte hunderte Besucher auf das Gelände des Bruchwegstadions, wo fünfzehn Fanclubs eine Vielzahl bunter Stände anboten, bei denen es neben tollen Leckereien und Glühwein auch fantastische Geschenkideen für Weihnachten gab. Mainz 05 hilft e. V. – mit einer Tombola und tollen Preisen mitten drin!



*Weihnachtsmarkt für den guten Zweck.*

Auch Profis des 1. FSV Mainz 05 ließen es sich nicht nehmen, über den Fanweihnachtsmarkt zu schlendern. Während Bo Svensson mit den Fanprojekt-Pralinen liebäugelte, ließ sich Sebastian Polter ein frisch gegrilltes Schweinesteak schmecken. „Eine tolle Aktion – echt klasse, wie viel Mühe sich die Fanclubs gegeben haben mit den Ständen und dem Angebot“, so der 05-Angreifer. Die Jungs informierten sich über die karitativen Einrichtungen, denen der Erlös aus dem Verkauf und der Auktion zugutekam. „Funkelstern e. V.“, eine Einrichtung, die Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützt, sowie dem „Medinetz Mainz“, eine medizinische Vermittlungsstelle für Flüchtlinge, Migranten und Menschen ohne Papiere, durften sich über die Spenden freuen. Beide erhielten jeweils 3.000 Euro. Weiter 500 Euro gingen an den Elsa-Chor Mainz, einer Musikgruppe, die sich aus Besuchern des Stadteiltreffs Gonsenheim rekrutiert.

Der Elsa-Chor Mainz und Oliver Mager gemeinsam mit dem 05er KidsClub steuerten musikalische Klänge bei. Die Supporters Mainz, der Dachverband der Mainzer Fanszene, verteilte zudem kleine Geschenktütchen an die kleinen Besucher. Kein Wunder, dass es auf dem Gelände des Bruchwegstadions nur glückliche Gesichter gab.

## Benefiz-Konzert ein voller Erfolg



*Schöne Klänge  
für den guten Zweck.*

**R**und 600 Gäste haben im Dezember 2013 in der St.-Pankratius-Kirche in Mainz-Hechtsheim wunderbar weihnachtlichen Klängen des Pop-Gospel-Chors „popCHORn“ gelauscht. Die bekannte Gruppe, die deutschlandweit auftritt, verzauberte die Zuhörer mit poppigen Weihnachtssongs sowie Gospelmusik vom Feinsten. Das ausverkaufte, von Mainz 05 hilft e. V. und popCHORn präsentierte Konzert diente dazu dem guten Zweck: alle Einnahmen aus dem Kartenverkauf kamen der Aktion „Kinderglück“ zugute, welche die Lotto Rheinland-Pfalz Stiftung zugunsten von Kindern in rheinland-pfälzischen Frauenhäusern ins Leben gerufen hat. „Kinderglück“ durfte sich insgesamt über die stolze Summe von 10.000 Euro freuen.

Das Programm des Benefiz-Weihnachtskonzerts bot abwechslungsreiche und schöne Musik sowie emo-

tionale Momente. Nach der offiziellen Begrüßung der Zuhörer und Sänger durch 05-Präsidenten Harald Strutz dauerte es nicht lange, bis „popCHORn“ das Publikum von den Bänken riss. Freudig wurde mitgeklatscht und die bekannteren Stücke wie „Joy to the world“ oder „Christmas Time“ sogar mitgesungen. Während des Konzerts erhielt die Pop-Gesangsgruppe auch zeitweise noch Unterstützung vom Kinder-Chor „Rasselbande“ aus Klein-Winternheim. Die kleinen Hobby-Sänger begeisterten das Publikum ebenso wie die großen „Profis“. Bei Kerzenschein und schöner Weihnachtsmusik kam echte Gänsehautstimmung auf.

05-Stadionsprecher Klaus Hafner war Mitinitiator des Auftritts von „popCHORn“ und hat sich besonders über den weihnachtlichen Musikabend gefreut:

*popCHORn  
begeisterte das  
Publikum.*

„Wir haben am Sonntag ein Konzert der Extraklasse erleben dürfen. Einfach klasse, dass popCHORn sich trotz ihres vollen Terminkalenders die Zeit genommen haben, nach Mainz zu kommen und uns mit ihrer Musik für den guten Zweck zu verzaubern. Wir sind sehr stolz, dass wir mit diesem grandiosen Konzert und der tollen Unterstützung von popCHORn 10.000 Euro für Kinder in Not sammeln



konnten.“ Hans-Joachim Schöne, Chor-Leiter von „popCHORn“ war ebenfalls begeistert vom Benefiz-Konzert: „Da hat wirklich alles perfekt zusammen gepasst. Wir, der Chor und die Musiker, hatten einen riesen Spaß an diesem Konzert. Das Publikum ist

unglaublich gut mitgegangen und zudem ist ein so beeindruckender Benefizerlös zusammen gekommen. Darüber freuen wir uns sehr!“



*Auch die "Rasselbande"  
war mit von der Partie.*

## Wärmendes für Wohnungslose

**D**er Winter ist für wohnungslose Menschen in Mainz und überall in der Welt die härteste Zeit. Nicht selten verlieren Obdachlose bei den frostigen Minusgraden ihr Leben oder erleiden durch die klirrende Kälte Erfrierungen an den Extremitäten. Mainz 05 hilft e. V. hat erneut 10.000 Euro an den Verein „Armut und Gesundheit“ gespendet, der von dem Geld winter-taugliche Unterwäsche, Mützen, Schals, Handschuhe, Isomatten und vor allem gute, kalteabweisende Schlafsäcke gekauft hat. Hierbei unterstützte auch Decathlon und Grimm's Outdoor die Aktion und gewährte einen

20-Prozentigen Rabatt auf die gekaufte Ware. Weiterhin werden vom restlichen Geld noch dringend notwendige Erkältungsmedikamente angeschafft.

„Mainz 05 hilft e. V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, besonders denjenigen unter die Arme zu greifen, die am Rande der Gesellschaft stehen. Viele wissen gar nicht, dass es zumeist schwere Schicksalsschläge sind, die Menschen auf die Straße treiben, wo sie besonders im Winter täglich ums Überleben kämpfen. Natürlich möchten wir unsere Augen nicht verschließen vor der Not und haben daher versucht, mit der Spende für warme Wintersachen und Schlafsäcke einen vielleicht

lebensrettenden Unterschied zu machen“, erklärt Harald Strutz, Vorsitzender von Mainz 05 hilft e. V.

Der Verein Armut und Gesundheit freute sich sehr über die Möglichkeit, wärmende Sachen für ihre wohnungslosen Schützlinge kaufen zu können. „Vielen Dank für die großzügige Spende. Die Menschen, denen die Sachen zugutekommen, werden nun im Winter einigermaßen vor der Kälte sicher sein. Bislang

haben wir schon 30 Wohnungslose mit der Wäsche und den Schlafsäcken ausgestattet – sie waren überglücklich. Zu zeigen, dass sie es wert sind, qualitativ Hochwertiges für sie anzuschaffen, tut ihnen sehr gut“, freut sich Gisela Bill vom Verein Armut und Gesundheit.



*Bereits 2010 konnte Mainz 05 hilft eine Spende in Höhe von 10.000 Euro an den Verein Armut und Gesundheit überreichen.*

## Mit Herz gegen Altersarmut

Im Alter unter großen Geldsorgen leiden, gar am Existenzminimum leben zu müssen, ist leider die traurige Lebensrealität vieler Senioren, deren knappe Rente kaum für ihr Auskommen reicht. Gemeinsam mit dem Seniorenbüro der Stadt Idar-Oberstein hat sich Mainz 05 hilft e. V. nun bereits zum zweiten Mal für bedürftige ältere Menschen, derer viele in der Edelsteinstadt und ihrer umliegenden Region leben, eingesetzt. Durch eine Spende über 3.750 Euro von Mainz 05 hilft e. V. konnte das Seniorenbüro Idar-Oberstein eine vorweihnachtliche Feier für 25 besonders von der Altersarmut betroffene Senioren organisieren. Dabei erhielten alle anwesenden äl-



*Weihnachtliche Überraschung geglückt.*

teren Damen und Herren einen Präsentkorb mit ausgewählten Lebensmitteln und einen Geldbetrag in Höhe von 150 Euro. Autoteile Jakobs, ein Förderer von Mainz 05 hilft e. V. beteiligte sich ebenfalls an dieser Aktion.



## Beherzter Einsatz

Das Spiel der Herzen 2013 war erneut ein voller Erfolg und hat die stolze Summe von 33.000 Euro eingebracht – Ein gewaltiger Schritt für die Charity-Initiative der Nullfüßer. Zu gleichen Teilen ging der Spendenbetrag an drei soziale Organisationen, die nicht nur mit der Unterstützung des 1. FSV Mainz 05 und seiner Fans viel bewirkt haben. Wir haben rund sechs Wochen nach dem Spiel bei den Empfängern nachgehört, was wir konkret mit dem Spiel der Herzen bewegen konnten. Und das Ergebnis gibt uns auch für die Zukunft das gute Gefühl, dass das Engagement aller ehrenamtlichen Helfer und aller spendenbereiten Fans einen entscheidenden Unterschied machen kann.



*Herz zeigen im kalten Winter.*

**D**as konnte auch Dagmar Kossack bestätigen. Die Geschäftsführerin der Lebenshilfe Mainz-Bingen zeigte sich noch immer „beeindruckt über das Engagement, das Herzblut, das alle Beteiligten in diese Aktion gesteckt haben und die riesige Spendenbereitschaft der Fans.“ Die Lebenshilfe hat sich das Ziel gesteckt, Menschen mit geistiger Behinderung und ihren Familien ein erfülltes und weitgehend selbstbestimmtes Leben in der Gemeinschaft zu ermöglichen. Zu dem umfangreichen Hilfs- und Dienstleistungsangebot gehören inzwischen vier Wohnstätten, drei Außenwohngruppen, eine Seniorentagesstätte und ein ambulanter und familienentlastender Dienst. Außerdem ist die Lebenshilfe Träger der integrativen Kindertagesstätte

„Hand in Hand“ in Mainz. Und genau da trägt auch die Spende vom Spiel der Herzen Ihre Früchte. Die ErzieherInnen wollen das große naturnahe Holz-Klettergerüst im Außenbereich der Kindertagesstätte sanieren. Und im Sinne der Kinder stellen sie auch an das Klettergerüst sehr individuelle Anforderungen: Die Kleinen brauchen den Schutz und die Großen suchen die Herausforderung. Dank der Spende können die Bauteile jetzt individuell angefertigt und dabei die unterschiedlichen Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder mit und ohne

Behinderung berücksichtigt werden. Als „inklusiver“ Lernort kommt dem Klettergerüst in der täglichen Arbeit der ErzieherInnen eine zentrale Rolle zu: Beim gemeinsamen Spielen auf den Holzgeräten werden kreative Ideen umgesetzt, motorische Fertigkeiten erweitert und die kleinen Besucher schulen ganz nebenbei auch ihr Sozialverhalten. Im Laufe der Zeit hatte das Gerüst durch die häufige Nutzung sowie durch Witterungseinflüsse gelitten und hätte über kurz oder lang nur noch eingeschränkt oder gar nicht mehr bespielt werden können. Stattdessen sorgte das Spiel der Herzen jetzt nicht nur für die Sanierung, sondern auch noch für eine Erweiterung der Anlage. Und das „völlig unkompliziert“ wie Dagmar Kossack berichtet. Auch der Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Mainz engagiert sich auf einem ähnlichen Gebiet. In sei-

ner mehr als vierzigjährigen Geschichte hat der Verein entscheidend mit dazu beigetragen, dass im Großraum Mainz ein umfangreiches Netz von Angeboten und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen entstanden ist. Viele Angebote, die heute selbstverständlich erscheinen, wie etwa ein integrativer Kindergarten, eine Schule, Ambulante Dienste, Wohnhäuser, Freizeiteinrichtungen und Freizeitangebote sowie Beratungsstellen für Menschen mit Behinderung hat der Verein mit seiner Initiative gefördert. Nun steht ein behindertengerecht ausgestatteter Bus ganz oben auf der Wunschliste der vielen ehrenamtlichen Helfer, die zahlreiche Freizeit-Aktivitäten organisieren. Dem ist der Verein nun ein großes Stück näher gekommen.

Direkte Hilfe konnte auch mit dem Verein für Armut und Gesundheit in Deutschland e. V. geleistet werden, wie Gisela Bill berichtet: „Wir haben wie in jedem Winter dringend Schlafsäcke und warme Wäsche, Schals und Mützen benötigt, um die konkrete Situation für Menschen ohne festen Wohnsitz zu verbessern.“ Über das Arztmobil bekamen viele Menschen, die kein festes Dach über dem Kopf haben damit nicht nur direkte Hilfe gegen die Kälte sondern „waren auch unheimlich glücklich

über die Wertschätzung, gute und neue Sachen zu bekommen.“ Der Verein betreibt an der Zitadelle in Mainz auch die „Ambulanz ohne Grenzen“, die obdachlosen und mittellosen Menschen medizinische Beratung, ehrenamtliche ärztliche Betreuung, Medikamente oder direkte Unterstützung für lebensnotwendige Operationen bei unversicherten Patienten anbietet. Immer wieder schaffen es Gisela Bill und ihre Mitstreiter, auch die Krankenkassen mit ins Boot zu holen und Menschen nach vielen Jahren wieder zu versichern. Das alles ist natürlich nicht nur unheimlich zeitaufwendig, sondern auch kostenintensiv und ein ständiger Prozess. Und auch wenn es damit in Mainz mittlerweile ein weit überdurchschnittliches Angebot für wohnungslose Menschen gibt, kämpfen Gisela Bill und ihr Verein immer weiter um Fördermittel und Spendengelder, um ihre Hilfe auch zukünftig möglich zu machen.



*Junior Diaz und Elkin Soto gingen mit gutem Beispiel voran.*



Ökostrom entega

MAINZ 05 HILFT e.V.  
WIR KÜHMEN MIT

coface ARENA

entega  
preis. werte  
energie

1. FSV Mainz 05

www.mainz05.de

1 klimaneutraler Verein der Bundesliga

BUNDESLIGA

OPEL

LOTTO  
Rheinland-Pfalz

coface

ent



H

Klimaneutrales Erdgas entega

MAINZ 05 HILFT e.V.

1. FSV Mainz 05

www.mainz05.de

1. klimaneutraler Verein der Bundesliga



## Integrationspreis des DFB für Mainz 05

*Hohe Auszeichnung für den 1. FSV Mainz 05 und seine sozialen Projekte: Der Deutsche Fußball-Bund hat den Bundesligisten mit dem Integrationspreis ausgezeichnet. Mainz 05 hat den Sonderpreis des DFB für sein vielfältiges soziales Engagement erhalten. Die anwesende 05-Delegation nahm diese tolle Auszeichnung gerne entgegen – auch wenn es das Engagement für Vielfalt, Toleranz und Fairplay in der Gesellschaft Ehrensache für die 05er ist.*



**S**trahlend nahmen 05-Präsident Harald Strutz, Stefanie Reuter (Teamleiterin CSR), Kathrin Barth (05er Klassenzimmer und 05er Youngster) sowie Geschäftsführer Dag Heydecker am Dienstagabend im Rahmen einer festlichen Gala im Mercedes-Benz Museum in Stuttgart den Integrationspreis entgegen, der dem 1. FSV Mainz 05 durch Wolfgang Niersbach und Oliver Bierhoff vom DFB überreicht worden ist. Der Deutsche Fußballbund hat die Arbeit des FSV in den sozialen Projekten im Bereich der Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und sozial schwächer Gestellten mit einem der renommiertesten Sozialpreise des Landes ausgezeichnet.

Mit der Auszeichnung hat der DFB die integrativen Pro-

jekte 05er KidsClub, 05er Youngsters, 05er Klassenzimmer, 05er Classics und Mainz 05 hilft e. V. für ihre Arbeit im Bereich der interkulturellen und sozialen Weiterbildung aller Altersgruppen gewürdigt. Diese sozialen Projekte sind bereits seit Jahren fester Bestandteil im Portfolio des FSV. Die umfassenden sozialen Aktivitäten und die vielfältige Beschäftigung mit

dem Thema Integration haben den DFB zur Preisvergabe an die 05er bewegt.

Strutz freute sich sehr über die Auszeichnung: „Wir danken dem DFB für die große Anerkennung der integrativen Arbeit in unseren sozialen Projekten. Als Bundesligist haben wir eine besondere gesellschaftliche Verantwortung, die wir gerne wahrnehmen. Der 1. FSV Mainz 05 steht nicht nur auf dem Rasen für ein faires Miteinander und den Teamgedanken – ohne Vielfalt und ein respektvolles Miteinander geht gar nichts, weder im Fußball noch in allen anderen Bereichen der Gesellschaft. Deshalb ist es uns ein wichtiges Anliegen, innerhalb unserer alle Altersgruppen umfassenden sozialen Projekte die Werte des Fairplays, des Respekts und der

Toleranz weiterzugeben und so klares Zeichen gegen Diskriminierung jedweder Art zu setzen.“

„Fußball schafft einen der wichtigsten Orte der Begegnung. Im Fußballverein und auf dem Platz treffen wir uns, ganz egal wie viel wir im Geldbeutel stecken haben oder in welchem Land unsere Eltern geboren wurden. Das Thema Integration ist wichtig – auch im Fußball“, erläutert DFB-Präsident Wolfgang Niersbach die Bedeutung des Integrationspreises.

Zu den weiteren Preisträgern gehören der von Nationalspieler Jérôme Boateng mitbegründete Verein MitternachtsSport e. V. in der Kategorie „Freie und Kommunale Träger“ sowie der SV Türkgücü Kassel 1972 e. V. in der Kategorie „Verein“ und die Grundschule Völklingen – Bergstraße/Röchlinghöhe in der Kategorie „Schule“.

## **Über die sozialen Projekte des 1. FSV Mainz 05**

Der 1. FSV Mainz 05 bietet neben dem karitativen Mainz 05 hilft e. V. ein breitgefächertes Netzwerk sozialer Aktivitäten für alle Altersbereiche. Der 2006 gegründete 05er KidsClub bietet sechs- bis zwölfjährigen Kindern und Jugendlichen über die Plattform Mainz 05 einen ersten, spielerischen und lernorientierten Zugang zu sozialen und gesellschaftsrelevanten Themen. Diese Aspekte werden über die weiteren Projekte 05er Youngsters sowie das 05er Klassenzimmer bis hin zu Angeboten für Senioren bei den 05er Classics fortgesetzt.





## UNSERE PARTNER:

### **Der gute Wille allein kann noch nicht helfen ...**

Und neben tatkräftigen Händen benötigt ein Verein, der Gutes tun möchte, Zugriff auf finanzielle Mittel. Mainz 05 hilft e. V. konnte von Beginn an auf engagierte Unternehmen der Region zählen, die ohne Zögern und auf kurzem Wege eine solche Unterstützung zusicherten. Diese Art der Anerkennung und Wertschätzung unseres Tuns macht uns ein wenig stolz und ausgesprochen dankbar!

Allgemeine Zeitung  
*Unsere Zeitung!*

**URANO**  
IT-Lösungspartner

Qualität & Individualität  
seit 1905  
**müller+teo**  
das Team für Fenster und Türen



 **LOTTO STIFTUNG**  
RHEINLAND-PFALZ

**Sparda-Bank**  
*freundlich & fair*

 **KARL+CO**

**park inn**  
by Radisson  
MAINZ

  
print und medien

 **Boehringer  
Ingelheim**

## Aus gutem Grund dabei!

Warum sich Unternehmen bei „Mainz 05 hilft e. V.“ engagieren...

### **Dr. Engelbert Günster**, Boehringer Ingelheim



Wir engagieren uns bei "Mainz 05 hilft e. V.", weil es im Leitbild unseres Unternehmens verankert ist, dass für uns gute nachbarschaftliche Beziehungen und soziales Engagement an unseren Standorten selbstverständlich sind. "Mainz 05 hilft e. V." kümmert sich in unserer rheinhessischen Region um Projekte, die Familien in kurzfristigen Notlagen oder schwierigen gesundheitlichen Situationen hilft. Besonders Kinder und Jugendliche aus weniger privilegierten Bereichen unserer Gesellschaft werden durch die vielfältigen Initiativen unterstützt. Diese Ziele decken sich in hohem Masse mit unseren Prinzipien.

### **Frank Mohr**, Müller & Co. GmbH



Unternehmen heißt: Anpacken, Wirken und Schaffen und das machen wir seit über 100 Jahren mit Begeisterung. Für uns als familiengeführtes Unternehmen bedeutet dieses auch: soziales und verantwortungsvolles Handeln und Engagement in dem gesellschaftlichen Umfeld in dem wir leben und arbeiten - passend zum Slogan von Mainz05 hilft „wir kümmern uns!“.

Wir freuen uns, mit unserem Förderbeitrag diese großartige Initiative unterstützen und den Menschen in unserer Region Hilfe leisten zu können.

### **Andreas Krafft**, URANO Informationssysteme GmbH



Menschen, die unschuldig in Not geraten sind zu unterstützen und im Sinne der Erziehung und Bildung Hilfen zu leisten, sehen wir als regionales Unternehmen als selbstverständlich an. Deshalb unterstützen wir „Mainz 05 hilft e.V.“ sehr gerne!

### **Michael Kappler**, odd GmbH & Co. KG



Soziale Verantwortung ist in unserem Unternehmen fest verankert. Dass wir unser Engagement durch Mainz 05 hilft auf regionaler Ebene erweitern können, kommt unserem Denken und Handeln sehr entgegen. Hoffnung, Glück und Perspektiven im Rahmen der eigenen Möglichkeiten für Menschen in Not zu schenken, ist oft viel mehr wert als eine materielle Unterstützung. Wir freuen uns, dass wir durch unser Engagement ein Teil davon sein können.

**Peter Enders & Matthias Weyland,** *Autohaus Karl + Co. GmbH & Co. KG*



Wir engagieren uns bei „Mainz 05 hilft e. V.“, weil wir eine Unternehmensgruppe mit sozialer Verantwortung sind.

Bereits in der Vergangenheit haben wir uns durch soziale und sportliche Engagements ausgezeichnet. Mit der langjährigen Förderung von Mainz 05 und jetzt auch mit „Mainz 05 hilft“ sehen wir eine Chance unsere Verbundenheit mit der Stadt Mainz auszudrücken und den individuellen Bezug zu den Menschen in der Region zu verstärken.

**Andreas Manthe,** *Sparda-Bank Südwest eG*



Wir engagieren uns bei Mainz 05 e. V. weil die Ziele des Vereins mit unseren übereinstimmen. Die Sparda-Bank wurde vor 115 Jahren als Genossenschaftsbank in Mainz gegründet. Füreinander da sein, sich umeinander kümmern und sich gegenseitig helfen - das ist der Kern des Genossenschaftsgedankens. „Wir kümmern uns!“ heißt auch der Slogan von „Mainz 05 HILFT e. V.“. Der Verein will Kindern, Jugendlichen und Familien in Not in Mainz und der Region helfen. Diese Ziele passen hervorragend zur Sparda-Bank Südwest und wir freuen uns darüber, nun schon seit Jahren Partner des Vereins zu sein.

**Frank Zwanziger,** *Lotto Rheinland-Pfalz - Stiftung*



Lotto bietet den Menschen seriöses Glücksspiel an. Darüber hinaus agieren wir aber über die Lotto-Stiftung auch ganz nah an den Menschen, die vielleicht nicht häufig zu den Gewinnern im Leben gehören. Bei Mainz 05 ist das ähnlich. Der Kampf um drei Punkte und die Profis im Scheinwerferlicht haben die Verantwortlichen des Vereins nicht vergessen lassen, dass es Menschen gibt, die im Schatten des Bundesliga-Glammers leben. Dieses Selbstverständnis, gemeinwohl- anstatt ausschließlich gewinnorientiert zu denken, ist es, das Lotto und Mainz 05 verbindet und zu perfekten Partnern macht.

**Saskia Lang,** *Park Inn by Radisson Mainz*



Wir engagieren uns bei „Mainz 05 hilft e. V.“, weil wir finden, dass die Unterstützung von Menschen, die Hilfe benötigen, selbstverständlich sein sollte.

**Bernd Koslowski,** *Verlagsgruppe Rhein Main*



Wir engagieren uns bei „Mainz 05 hilft e. V.“, weil uns die Menschen der Region ganz besonders am Herzen liegen und wir uns daher auch deren Sorgen und Nöte annehmen. Durch die Unterstützung von „Mainz 05 hilft e. V.“ tun wir nicht nur Gutes sondern wir berichten auch darüber - und zwar multimedial! Ein Engagement das mehrfach punktet. Wir freuen uns, auch weiterhin im Team mit Förderern und Ehrenamtlichen zum Erfolg von „Mainz 05 hilft e. V.“ beitragen zu können.

## **Kontakt**

Mainz 05 hilft e. V.

Isaac-Fulda-Alle 5

55124 Mainz

Telefon: 06131 - 37550 0

Fax: 06131 - 37550 33

[info@mainz05hilft.de](mailto:info@mainz05hilft.de)

## **Spendenkonto**

IBAN:

DE33550905000008880050

BIC: GENODEF1S01

## **Schirmherr**

Karl Kardinal Lehmann

## **Vorstand**

Harald Strutz (Vorsitzender)

Dag Heydecker (Geschäftsführer)

Michael Kammerer

Tobias Sparwasser

Magnus Schneider

Dr. Engelbert Günster

Bernd Koslowski

Dr. Wolfram Pika

## **Projektleitung**

Stefanie Reuter



**MAINZ 05 HILFT e.V.**

*...wir kümmern uns!*

### **Initiativteam 2013**

Heinz Becker

Hans-Hermann Dechent

Dr. Wolfgang Deckers

Eva-Maria Elzer

Britta Erxleben

Beatrix Göbel

Gisela Goerisch

Thomas Hayer

Dr. Wolfgang Klee

Anita Klein

Jochen Lindroth

Annerose Mauer

Gerhard Maurer

Matthias Maurer

Jürgen W. Nicolaus

Dr. Wolfram Pika

Felix Pothmann

Stefanie Reinhardt

Stefanie Reuter

Hans Jürgen Schall

Friedhelm Schmitz

Dr. Udo Seyfarth

Albert Weber

Franz Weber

Dagmar Wepprich-Lohse





Zu guter Letzt möchten wir uns bei all denen bedanken, die zur Fertigstellung des diesjährigen Charity Reports beigetragen haben.

